

## **Der Vinschgau in Südtirol**

Berge, Seen und die Kulturgüter im deutschsprachigen Raum Südtirols. Wellness und Erholung in einem hervorragenden Hotel, mit einer typischen regionalen Küche. Unsere Ausflüge nach Meran und zu den Gärten von Trautmannsdorf sowie in die Berge und in die älteste Stadt Südtirols werden zu besonderen Höhepunkten dieser Reise.

### **1.Tag Sonntag, den 23.07.2023 Anreise**

Abfahrt am frühen Morgen über Ulm – Kempten – Füssen (Mittagspause) über Reute – Fernpass – Imst – Reschenpass nach Graun zum Reschensee. Wo früher der alte Ortskern war ragt heute nur noch der Kirchturm hervor. Für diesen “Fortschritt” wurden 120 bäuerliche Betriebe geopfert, 163 Häuser in Graun und in Reschen, 523 ha fruchtbarer Kulturboden, 1000 Menschen waren davon betroffen. Durch den Vinschgau entlang der Etsch erreichen wir am Nachmittag unseren Urlaubsort Schlanders. Nach der Zimmerverteilung können Sie die ersten Eindrücke bei einem Spaziergang durch den Ort sammeln. Abendessen und Übernachtung im Hotel Maria Theresia in Schlanders.

### **2.Tag Montag, den 24.07.2023 Stift Marienberg & Glurns**

Vor dem Frühstück können Sie sich bereits fit machen im Hallenbad und Wellnessbereich des Hotels. Nach dem Frühstück besichtigen wir das berühmte Benediktinerkloster „Stift Marienberg“. Das Kloster der Grafen von Tarasp entstand um 1200. Der älteste Teil ist die Krypta, welche romanische Fresken mit byzantinischem Einfluss birgt. Nach einem Besuch in der Klosterkirche bringt Sie der Bus nach Watles. Mit dem Sessellift erreichen Sie die 2100 Meter hoch gelegene Bergstation. Genießen Sie den herrlichen Ausblick in den Vinschgau und machen Sie eine kleine Rundwanderung bevor Sie in das Bergrestaurant einkehren. Den Nachmittag verbringen wir in dem mittelalterlichen Städtchen Glurns am Ausgang des Stilsfer Joches. Mit nur 800 Einwohner ist es die kleinste Stadt der Alpen. Mit seinen Ringmauern, drei gewaltigen Tortürmen, einer Reihe von Wehrtürmen und vielen Gässchen und Winkeln ist es ein wahres Juwel Südtirols, dessen Charakter sich seit dem Mittelalter kaum verändert hat. Nach der Stadtbesichtigung fahren wir zurück in unser Hotel nach Schlanders. Abendessen und Übernachtung im Hotel Maria Theresia.

### **3.Tag Dienstag, den 25.07.2023 Schnalstal und Ötzmuseum**

Nach dem Frühstück besichtigen wir das Schnalstal. Am Taleingang sehen wir Schloß Juval, die Residenz von Reinhold Messner, die oberhalb von Naturns am Eingang des Schnalstals liegt. Reinhold Messner erwarb die um 1278 erbaute Burg im Jahre 1983 und hat hier eine umfangreiche Tibetika Sammlung, eine Bergbildgalerie und eine Maskensammlung aus fünf Kontinenten ausgestellt. Anschließend besichtigen wir das sehr interessante Freilichtmuseum im Schnalstal und dessen Ausstellung über die Menschen aus der Vorzeit. Hier im Schnalstal wurde die 5000 Jahre alte Gletscherleiche des Mannes aus Similiaun gefunden. (Besser bekannt unter dem Namen Ötzi). Sie bekommen einen sehr guten Eindruck über das Leben der Menschen aus der Vorzeit vermittelt. Die uralte Tradition des jährlichen Almauftriebs von über 5000 Schafen bis über die Alpen ins Ötztal hinüber wird auch heute noch durchgeführt. Kurzer Spaziergang zur Wallfahrtskirche „Unsere liebe Frau von Schnals. Verehrt wird eine 13 cm hohe Marienfigur die ein Pilger aus dem Heiligen Land mitbrachte und in diesem Tal zurück lies. In unmittelbarer Nähe erleben Sie dann den Archeoparc. 5.000 m<sup>2</sup> Steinzeit nahe der Ötzi-Fundstelle im Südtiroler Schnalstal. Das archäologische Freilichtmuseum erzählt wo und wie Ötzi vor 5.300 Jahren hier in den Bergen lebte und welche Kette von Zufällen zu seiner Entdeckung auf unserem Gletscher führte... Konkret heißt das: Wir laden zum Besuch von zwei Ausstellungen und eines Freilichtbereichs mit steinzeitlichen Hausnachbauten ein und gestalten täglich ein Programm mit Demonstrationen und Besucheraktivitäten. Wir rekonstruieren auf diese Weise gemeinsam mit unseren Besuchern Zeit- und Urgeschichte und machen sie dadurch begeh- und begreifbar. Abendessen und Übernachtung im Hotel Maria Theresia.

### **4.Tag Mittwoch, den 26.07.2023 Meran & Gärten von Trautmannsdorf**

Nach dem Frühstück fahren wir nach Meran und besuchen die historische Altstadt und die Kuranlagen. Am Nachmittag geht es zu den Gärten von Trautmannsdorf einem herrlichen botanischen Garten mit mediterranen Gewächsen. Hier wohnte bereits die Kaiserin Sissi. Sie werden erstaunt sein über die Vielzahl von Pflanzen und können gemütlich im Restaurant oder auf der Gartenterrasse verweilen und den Ausblick auf die umliegenden Berge genießen. Der Tappeinerweg ist die berühmteste und vielleicht reizvollste Grünanlage der Stadt Meran. Seinen Namen erhielt er zu Ehren des Dr. Franz Tappeiner, geboren 1816 in Laas und verstorben in Meran im Jahre 1902. Einer der verdientesten Männer Merans, übte er seinen Beruf als Arzt in der Passerstadt aus. Gleichzeitig widmete er sich der Anthropologie und insbesondere der Botanik: über 6000 Pflanzenarten waren von Dr. Tappeiner im Laufe seines Lebens in einem Herbarium aufgenommen worden. Rückkunft am späten Nachmittag im Hotel. Abendessen und Übernachtung im Hotel Maria Theresia.

### **5.Tag Donnerstag, den 27.07.2023 Unesco Welterbe St. Johann in Müstair**

Im Schweizer Kanton Graubünden besuchen wir am Vormittag das sehr gut erhaltende Kloster St. Johann aus der Karolingerzeit. Das Kloster wurde von der UNESCO 1983 in die Liste des Weltkulturerbes aufgenommen und ist Mitglied der Schweizerischen Benediktinerinnenföderation. Das Kloster St. Johann in Müstair ist ein Zeuge christlicher Hochblüte um 800, ein kulturelles Erbe der Menschheit über die Zeiten hinweg. Es ist viel mehr als nur ein Monument, es ist ein lebendiges Kulturgut. Heute noch leben Nonnen im Kloster im geregelten Rhythmus des benediktinischen „ora et labora et lege“. Am Nachmittag steht der Besuch des Kräuterschlösschen in Goldrain auf dem Programm. Hier erleben Sie den biologischen Anbau von Kräutern in großer Vielfalt, die Verarbeitung zu gebrauchsfähigen Produkten und deren Anwendung. ( sehr interessant ). Abendessen und Übernachtung im Hotel Maria Theresia.

### **6 .Tag Freitag, den 28.07.2023 Ausflug nach Bozen**

Heute besuchen wir Bozen, die Hauptstadt Südtirols. Heute ist das historische Zentrum, also die „Altstadt“, ein beliebter Treffpunkt zum Bummeln oder Shoppen. Die romantisch verwinkelten Gassen sorgen beim Betrachter für eine besondere Atmosphäre. Die zahlreichen Bars, Restaurants und Cafés laden zum gemütlichen plaudern ein. Zahlreiche Monumente, wie z.B. das Siegesdenkmal erinnern uns an die bewegte Geschichte des Landes. Auch weitere Sehenswürdigkeiten wie der Dom, der Waltherplatz oder auch „Ötzi, dem Mann aus dem Eis“, kann man im Zentrum betrachten. Die Bozner Lauben sind, heute wie einst, das eigentliche Zentrum des Handels der Stadt. Es handelt sich um eine sehr schön gestaltete Einkaufsgasse, die für Fußgänger vorbehalten ist und in der Landeshauptstadt vor langer Zeit mit alten Rundbögen ausgestattet wurde. Hier trifft man sich zum Einkaufen, aber auch einfach nur, um Menschen und Schaufenster zu betrachten. Am westlichen Ende der Laubengasse schließt sich der Obstmarkt an, ein weiteres Highlight des Zentrums. Hier können Sie das ganze Jahr über frisches Obst, Gemüse und Blumen kaufen. Am Nachmittag fahren wir über die Südtiroler Weinstraße zum Kalterer See. Möglichkeit zum Spaziergang und Kaffeepause. Abendessen und Übernachtung im Hotel Maria Theresia.

### **7.Tag Samstag, den 29.07.2023 Rückreise**

Nach dem Frühstück treten wir die Heimreise an. Über die Mittagszeit besichtigen wir Ottobeuren. Die prachtvolle Basilika, geweiht den beiden römischen Märtyrern **Alexander** ( 162) und **Theodor** ( 306) ist sicher eine der schönsten Barockkirchen Süddeutschlands. Mit ihren beiden je 82 m hohen Zwiebeltürmen steht sie auf einem sanft ansteigenden Hügelrücken westlich des Marktplatzes, weithin sichtbar über dem Tal der westlichen Günz. Rückankunft am Abend im Saarland.

**Unsere Leistungen sind wie folgt:**

Fahrt im modernen Reisebus

Alle Sonderfahrten laut unserem Programm

1 x Empfangstrunk am Anreisetag

6 x Übernachtung mit reichhaltigem Frühstücksbüfett

6 x 4 Gang Menü ( Wahl des Hauptgerichtes )

Salatbüfett jeden Abend

1 x italienischer Abend

1 x Live Musik

Freie Benutzung der Wellnessabteilung mit Hallenbad, Sauna etc

Kuschelige Bademäntel auf den Zimmern

1 x Eintritt Stift Marienberg

1 x Seilbahnfahrt Watles ( Berg – und Talfahrt )

1 x Eintritt Gärten von Trautmannsdorf

1 x Eintritt ARCHEO – PARK ( Ötzi Museum )

1 x Eintritt und Führung Kräuterschlösschen

**Hotelbeschreibung**

Hotel „Maria Theresia“ 3\* Plus Familienhotel in Schlanders

Komfortable Zimmer mit allem Komfort mit Bad oder DU/WC, Haarfön, Telefon, Radio, Kabel-TV mit Fernbedienung, Safe, Minibar und Balkon.

Großer Wellnessbereich mit Hallenbad, Whirlpool, Sauna, Dampfbad, Kalt und Warmwassergrotte, Ruheraum, Wärmebank, Fitness - und Massage und Beauty - Räume.

Leichte Südtiroler Küche mit regionalen Weinen vom Chef des Hauses

**Termin: 23.07.2023 – 29.07.2023**

Preis pro Person im DZ

798,00 €

EZ – Zuschlag

72,00 €